



SOS  
KINDERDORF



*Einblick in unser Projekt  
gegen häusliche Gewalt*

# FRAUEN- UND FAMILIENSTÄRKUNGSPROGRAMM

Für gewaltbetroffene Frauen und Kinder, Oruro, Bolivien



Jedem Kind ein liebevolles Zuhause

SOS-Kinderdorf (Liechtenstein) e.V.  
Zollstrasse 13  
9494 Schaan, Liechtenstein

Telefon +423 222 01 01  
willkommen@sos-kinderdorf.li  
www.sos-kinderdorf.li

HR FL-0002.608.910-6 | PEID Steuernummer 2608910  
VP Bank AG, Vaduz | Clearing-Nr. 8805 | SWIFT: VPBVL12X  
CHF Konto-Nr. 50.412.361.004, IBAN LI53 0880 5504 1236 1000 4  
EUR Konto-Nr. 50.412.361.005, IBAN LI26 0880 5504 1236 1000 5



## ALLES AUF EINEN BLICK

<b>Programmbezeichnung</b>	SOS-Frauen- und Familienstärkungsprogramm
<b>Standort</b>	Oruro, Bolivien
<b>Projektziele</b>	<b>Kinder, Jugendliche und Frauen</b> werden vor Gewalt geschützt. <b>Mütter</b> werden in der <b>Einkommensförderung</b> und Erziehung ihrer Kinder unterstützt.
<b>Programmkosten</b>	CHF 135'000 jährlich
<b>Dauer</b>	Fortlaufendes Programm
<b>Begünstigte</b>	Kinder, Jugendliche, alleinstehende Mütter sowie Familien, welche in grosser Armut leben und unter hohem Druck stehen und Gefahr laufen, <b>Opfer häuslicher Gewalt</b> zu werden oder es bereits sind.
<b>Ausgangssituation, Problemstellung</b>	<p>Geschlechtsspezifische Gewalt gegen Frauen ist in Lateinamerika noch immer weit verbreitet. Schätzungen zufolge sind allein in Bolivien <b>sieben von zehn Frauen Gewalt (bis hingehend zu Mord) durch ihre Partner</b> ausgesetzt.</p> <p>Mord an Frauen ist aber nur die Spitze des Eisbergs. Damit verbunden sind <b>häusliche Gewalt und allgemein strukturelle Gewalt gegen Frauen und Kinder</b>. In vielen Lateinamerikanischen Ländern wird es als normal angesehen, dass der Mann die Frau zum Beispiel aus Eifersucht tötet, weil er sie eben so leidenschaftlich liebt. Viele Männer betrachten Frauen als ihr Eigentum.</p> <p>Der <b>finanzielle Druck, patriarchale Strukturen</b> sowie die engen <b>Wohnmöglichkeiten</b> sind oft <b>Auslöser für häusliche Gewalt</b>. Die Väter sind oft schlicht verzweifelt und geben ihren Gefühlen durch Gewalt Ausdruck. Die Leidtragenden sind vor allem Kinder und Frauen.</p>
<b>Massnahmen und Wirkung</b>	Ziel ist es, die <b>Ursachen von häuslicher Gewalt</b> gegenüber den Frauen und Kindern zu <b>identifizieren</b> und sowohl Männer als auch Frauen über die Risiken und Folgen aufzuklären. Elternschaft und kulturelle Strukturen sind in Lateinamerika tief verwurzelt. Die wirtschaftliche Aktivität konzentriert sich auf den <b>Mann als Versorger</b> . Unsere Ansätze haben sich eine <b>Umgestaltung der Familienstruktur</b> zum Ziel gesetzt: Frauen sollen durch <b>Bildung</b> und <b>finanzielle</b>

**Mittel** ermächtigt werden, **ein eigenes Einkommen** zu erzielen. Dies verringert Kinderarbeit, die Armut in der Familie, fördert die Gesundheit der Kinder und trägt dazu bei, dass der Mann weniger Einkommensdruck ausgesetzt ist. Zugleich werden Frauen, die **Opfer häuslicher Gewalt** wurden, durch **soziale, psychologische und finanzielle Hilfe unterstützt**.

Da viele Frauen sehr früh Mutter werden und die Schule oft abbrechen, ist es wichtig, ihnen entsprechende Bildung zu ermöglichen. So können Frauen **Ausbildungen als Schneiderin, Weberin oder in der Gastronomie** machen.

## SOS-Kinderdorf



## Wirkungsmessung unserer Programme

SOS-Kinderdorf hat eine lange Geschichte. 1949 wurde die private Kinderhilfsorganisation in Tirol gegründet, um Kriegswaisen ein neues, liebevolles Daheim zu bieten. Mittlerweile ist unsere Organisation in 138 Ländern dieser Welt tätig. 2019 wurde unter der **Schirmherrschaft I.D. Tatjana von Lattorff, Prinzessin von und zu Liechtenstein**, der gemeinnützige Verein in Liechtenstein gegründet. Unser Ziel ist es, Kindern, Jugendlichen und Familien in Not von Liechtenstein aus zu helfen: Lokal, regional und international.

SOS-Kinderdorf ist seit **1988 in Bolivien** aktiv. An 10 Standorten gibt es Kinderdörfer, Sozial- und Familienzentren sowie medizinische Zentren. Durch vielseitige Hilfsangebote werden Familien dabei unterstützt, einen Weg aus Armut und Hoffnungslosigkeit zu finden.

Für jeden Franken, der in SOS-Programme investiert wird, entsteht in der Gesellschaft vor Ort nachweislich ein sozialer Nutzen im Wert von 5 Franken, der sogenannte Social Return on Investment. Wir arbeiten nachhaltig und langfristig und bieten Kindern durchschnittlich während 17 Jahren ein sicheres und liebevolles Zuhause. Die gesamte Wirkungsstudie ist auf unserer Webseite zu finden.

## Nachhaltigkeit

Durch die Unterstützung dieses Programms tragen Sie aktiv zu folgenden **UNO-Nachhaltigkeitszielen** bei:





Magdalena Frommelt und Virginia Biedermann  
Team SOS-Kinderdorf Liechtenstein e.V.

## DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN

- *Eine zielorientierte, partizipative und am lokalen Bedarf orientierte Projektentwicklung.*
- *Ein regelmässiges Monitoring und eine professionelle Wirkungsmessung unserer Programme durch SOS-Mitarbeiter.*
- *Eine engmaschige interne Finanzkontrolle und Durchführung jährlicher Audits in allen Ländervereinen durch unabhängige Wirtschaftsprüfer.*
- *Für jede Ausschüttung erhalten Sie umgehend eine steuerwirksame Spendenbestätigung.*

### Unsere Bankverbindung und Kontaktdaten

#### **SOS Kinderdorf (Liechtenstein) e.V.**

Zollstrasse 13

9494 Schaan

magdalena.frommelt@sos-kinderdorf.li

Tel. +423 222 01 01

#### **VP Bank AG, Aeulestrasse 6, 9490 Vaduz**

Swift -Adresse VPBVL12X

IBAN CHF: LI53 0880 5504 1236 1000 4

IBAN EUR: LI26 0880 5504 1236 1000 5

Stichwort: Frauen- und Familienstärkung Bolivien